

Experten für Energie-Effizienz sind gefragt

Zertifikats-Lehrgang zum EnergieManager (IHK)

Energieverbrauch und Energiekosten werden ein immer wichtigeres Thema. Der effiziente Umgang mit Energie hilft nicht nur der Umwelt, die damit erzielbaren Kosteneinsparungen sind auch ein betriebswirtschaftlicher Faktor. Doch die Komplexität der technischen Aufgabenstellungen sowie der gesetzlichen und steuerlichen Regelungen erfordern inzwischen einiges an Know-how. Um fundierte kaufmännische Entscheidungen treffen zu können, muss die Wirtschaftlichkeit von Energiesparmaßnahmen genau berechnet werden.

Das nötige Wissen dazu vermittelt die IHK Pfalz mit einer berufsbegleitenden Weiterbildung. Von Januar bis Juli 2016 fand erstmals der Lehrgang EnergieManager (IHK) im Zentrum für Weiterbildung in Ludwigshafen statt. „Unser Pilotlehrgang ist als voller Erfolg zu werten. Die Absolventen haben jetzt alle Voraussetzungen, um in einem immer anspruchsvolleren energiewirtschaftlichen und energietechnischen Umfeld zu agieren“, freut sich Martin Holaus von der IHK Pfalz. Alle sieben Teilnehmer waren erfolgreich.

Unter ihnen: Der 54-jährige Haustechniker Reiner Beyler. Er arbeitet beim Pflegedienstleister Incura GmbH in der Seniorenresidenz in Schifferstadt. Er habe aus eigenem Interesse und mit Unterstützung seines Arbeitgebers an der Weiterbildung teilgenommen, berichtet Beyler, der nicht über spezielle Vorkenntnisse verfügte. „Es ist alles lernbar, jedes Thema ist mit fähigen Dozenten besetzt und wird gut vermittelt, mit viel Praxisnähe“, sagt Beyler. Sehr interessant seien für ihn die „Audits“ zur Analyse des aktuellen Energiestatus' eines Gebäudes gewesen. „Ich würde den Lehrgang jederzeit wieder machen, meine Note dafür lautet sehr gut“, lobt der Haustechniker.

Enormes Einsparpotenzial

Das Programm des Lehrgangs behandelt ein breites Spektrum an Themen, das von den Grundlagen der Energiewirtschaft und des Energiemanagements über Bauphysik bis zur Technik von Strom, Heizung und Kühlung reicht. Auf der Grundlage verschiedener Projektarbeiten ließ sich ein durchschnittliches Energieeinsparpotenzial pro Lehrgangsabsolvent in Höhe von über 30.000 Euro feststellen. Im Rahmen seiner Projektarbeit führte Beyler eine Untersuchung zur Wirtschaftlichkeit einer Photovoltaik-Anlage für

die Seniorenresidenz in Schifferstadt durch. „Mit dieser Anlage könnten wir 92 Prozent unseres Strombedarfs selbst erzeugen“, nennt er das beeindruckende Ergebnis. Sein Arbeitgeber ist ebenso begeistert: Daher reichte die IHK Pfalz seine Abschlussarbeit beim internationalen Wettbewerb für EnergyManager in Nürnberg ein, wo Beyler beim bundesweiten Vorentscheid den ersten Platz in der Kategorie „Kleinbetriebe bis 250 Mitarbeiter“ errang.

Am 5. Mai 2017 soll der nächste Lehrgang starten. „Einige Interessenten haben sich bereits vormerken lassen, es sind aber noch Plätze frei“, wirbt Holaus für den Kurs.

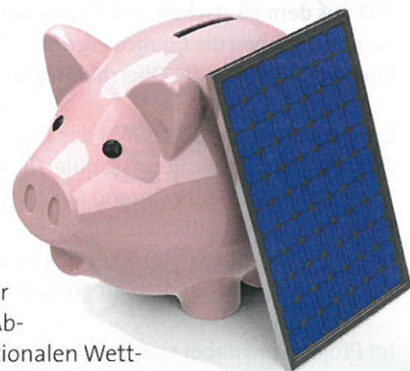
Regionales Energieeffizienznetzwerk

Besonders Absolventen des EnergieManager-Lehrgangs, aber auch alle anderen Interessierten können vom Energieeffizienznetzwerk „REGINEE (Regionales Energieeffizienznetzwerk) Pfalz“ profitieren. Gemeinsam voneinander lernen, dadurch schneller und einfacher die richtigen Lösungen finden und konkrete Potenziale im Betrieb erkennen, ist die Idee, die dahinter steckt. So können Unternehmen ihre Energiekosten senken, das Know-How im eigenen Unternehmen weiter ausbauen, Erfahrungen austauschen, Förderprogramme optimal nutzen und die aktuellen gesetzlichen Verpflichtungen erfüllen.

Das Netzwerk wird gemeinsam vom Bundesverband der Energie-Abnehmer e.V. (VEA) und der IHK Pfalz angeboten und, soll über vier Jahre bei drei Treffen pro Jahr laufen. Die Inhalte werden an die Wünsche der teilnehmenden Unternehmen angepasst.
Gerhard Bühler

i Interessierte Unternehmer können sich an Kathrin Mikalauska wenden, Tel. 0621 5904-1612, kathrin.mikalauska@pfalz.ihk24.de

Weitere Informationen unter www.pfalz.ihk24.de, Nummer 3460046 und www.vea.de/reginee/



© Simon Kraus/fotolia.de

ENERGIEMANAGER (IHK)

oder *European EnergyManager: Berufsbegleitender Lehrgang, Dauer: ca. 6 Monate, an 12 Wochenenden plus Selbststudium Kursgebühr: 2.700 Euro Ort: Zentrum für Weiterbildung der IHK Pfalz in Ludwigshafen Ansprechpartner: Martin Holaus, Tel. 0621 5904-1821, martin.holaus@pfalz.ihk24.de Alle Infos unter www.pfalz.ihk24.de, Nummer 1465178*

Ausbildungsmarkt in der Pfalz

Unternehmen meldeten mehr Ausbildungsstellen

Die drei Agenturen für Arbeit in der Pfalz bilanzierten gemeinsam mit der IHK Pfalz und der Handwerkskammer der Pfalz den Ausbildungsmarkt und blickten dabei sowohl auf die Entwicklung bei den jugendlichen Bewerbern als auch auf die von den Ausbildungsbetrieben gemeldeten Ausbildungsstellen in der Zeit von Oktober 2015 bis September 2016 zurück.